

Straßenmalwettbewerb „Blühende Straßen“



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

klimaaktiv
mobil



© maxmayrhofer.com

Warum diese Mal-Aktion?

Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch Lebensraum für uns und unsere Kinder (nicht nur am Schulweg). Um darauf aufmerksam zu machen, sollen in der Mobilitätswoche sollen statt grauem Beton und Asphalt Malereien von Blumen, Bäumen, Tieren, Zügen, Bussen, Fahrrädern die Straßenflächen schmücken. Im Rahmen eines österreichweiten Wettbewerbes werden die besten Malaktionen ausgezeichnet.

A. ORGANISATORISCHES

1. Klären Sie die Grundfragen:

- Wann und wo soll die Straßenmalaktion in der Mobilitätswoche stattfinden?
- Gibt es einen Ausweichtermin bei Schlechtwetter?
- Wie groß ist die zu bemalende Straßenfläche?
- Welche Farben und Materialien werden verwendet?
- Gibt es Zusatzevents zur Straßenmalaktion? (Musik, Verpflegung...)

2. Setzen Sie sich mit Ihrer Gemeinde in Verbindung und melden Sie die Straßenmal-Aktion an. Das Absperren der Straßenfläche erfolgt durch die Gemeinde.

Um keine Probleme mit der Rutschfestigkeit zu haben, soll die Malaktion nur auf Straßen mit Höchstgeschwindigkeit Tempo 30 durchgeführt werden.

B. BEWERBUNG UND BERICHTERSTATTUNG

1. Bewerben Sie Ihre Straßenmalaktion:

- Gerne stellen wir Ihnen unsere Mobilitätswochen-Plakate in den Formaten A2, A3, A4 mit Eindruckmöglichkeit zur Verfügung
- Veröffentlichen Sie Informationen zum Straßenmalen auf Ihrer Gemeinde-Homepage und in der Gemeindezeitung.

2. Laden Sie die lokale Presse und das Regional-TV ein,

live von der Aktion zu berichten. Schicken Sie einen Nachbericht an die regionalen Medien.

3. Informieren Sie Eltern und Kinder über die Ziele der Aktion.

Nutzen Sie die Klimabündnis-Infokarten zur Straßenmal-Aktion.

C. UMSETZUNG DER MALAKTION

1. Vorbereitung der Straßenfläche

- Reinigung der Straßenfläche (Abkehren oder Abspritzen)
- Eventuell einen Untergrund als „Malunterlage“ vormalen (bereits am Vortag)

2. Malutensilien

- Malutensilien (+ evt. Malbekleidung) bereitstellen
- Je nach Dauerhaftigkeit des Straßengemäldes werden unterschiedliche Farben empfohlen:

WENIG DAUERHAFTE BEMALUNG

Straßenmalkreiden: Wenn das Straßengemälde möglichst schnell wieder verschwinden soll, werden Straßenmalkreiden empfohlen. Nach der Aktion kann die Farbe abgespritzt werden, oder der erste Regen wäscht sie ab. Die Farbkraft ist allerdings nicht sehr stark und die Bemalung ist eher für kleinere Straßenflächen geeignet. Ein Kreidenkübel mit 20 Malkreiden kostet ca. 5,-. Damit können 5 Kinder gleichzeitig, bzw. 15 Kinder innerhalb 1 Stunde malen.

Fingerfarben: Wird mit überwiegend jüngeren Kindern auf kleineren Flächen gemalt, so ist auch die Verwendung von Fingerfarben empfehlenswert. Sie sind gut abwaschbar und auf Kindersicherheit getestet.

Leimfarben: Mit Leimfarben sind auch größere Straßenflächen bemalbar. Mit Farbpigmenten (flüssig oder pulverförmig) können unterschiedliche Farben abgemischt werden. Durch die gute Wasserlöslichkeit kann die Farbe rasch wieder entfernt werden. Doch kann sich bei Regen das Problem der Schlierenbildung und färbigen Abwassers ergeben.

DAUERHAFTERE BEMALUNG MIT DISPERSIONSFARBE

Dispersionsfarbe: Für großflächigere Anstriche wird die Verwendung von Dispersionsfarbe empfohlen. Die verwendete Dispersionsfarbe soll wasserverdünnbar und emissions- und lösungsmittelfrei sein (Umweltzeichen). Innendispersion ist weniger dauerhaft als Außendispersion.. Je nach Grad der Wasserverdünnung wird auch die Dauerhaftigkeit der Farbe mitbestimmt. Mittels Abtönung mit Volltonfarben (= Abtönfarben) wird eine breite Farbpalette der Dispersionsfarben erreicht. Je nach Intensität und Flächigkeit der Bemalung ist auf 10m² Straßenfläche mit 2-3l Farbe und Kosten von € 10,- bis 15,- zu rechnen.



Malkreide in Hartberg

Lustenau: Wasserlösliche Tempera-Farben,
1300m² nicht flächig bemalt, € 6,-/ 10 m²Dispersionsfarbe in Dietach , 400m² flächig
bemalt, € 10,-/ 10 m² incl. Grundierung

Beim Malen bitte beachten:

- Bestehenden Bodenmarkierungen nicht übermalen und generell davon Abstand halten
- Bei dauerhafterer Bemalung dürfen keine verkehrszeichenähnlichen Bemalungen angebracht werden (Schutzweg, Radwegsymbold, Abbiegepeile u.ä.)
- Da durch die Bemalung die Haftung der Fahrbahn etwas reduziert wird, nur auf geraden Straßenabschnitten (30km/h Tempobeschränkung) malen!

D. EINREICHUNG MALWETTBEWERB „BLÜHENDE STRASSEN“

Lassen Sie sich von den Einreichungen aus dem Vorjahr in unserem [Flickr-Album](#) inspirieren!

Denken Sie daran Vorher- und Nachher-Fotos für den Mobilitätswochen-Wettbewerb zu machen und schicken Sie die Fotos an: carina.franschitz@klimabuendnis.at

[EINSENDESCHLUSS 3.10.2016!](#)

Das Klimabündnis wünscht viel Spaß und gutes Wetter bei der Umsetzung!

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da:

Klimabündnis Österreich

Prinz-Eugen-Straße 72/15

1040 Wien

015815881

carina.franschitz@klimabuendnis.at

www.mobilitaetswoche.at